



Anlage

CDU Norderstedt

CDU-Fraktion

der Stadtvertretung Norderstedt

Rathausallee 62 · 22846 Norderstedt

Tel. 040 - 535 95-505

Fax 040 - 535 95-515

E-Mail: cdu-fraktion-norderstedt@wtnet.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 09.00 – 13.00 Uhr

Dienstag: 18.00 – 19.00 Uhr

Sprechzeiten des Vorsitzenden:
nach Vereinbarung

CDU-Fraktion der Stadtvertretung Norderstedt · Rathausallee 62 · 22846 Norderstedt

An die Vorsitzende
des Ausschusses für Schule und Sport
Frau Ingrid Betzner-Lunding
Rathaus

22846 Norderstedt

21.06.2016

E. 22.6.16 Rdl
Kopie 2. Kt. 9,
Amt 08 weiter
geleitet am
23.06.2016

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.07.2016
Mensa OGGs Harksheide-Nord

Sehr geehrte Frau Betzner-Lunding,

für die CDU-Fraktion bitte ich den oben genannten Punkt auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.07.2016 zu setzen.

Mensa OGGs Harksheide-Nord

Die CDU-Fraktion bittet den Ausschuss für Schule und Sport nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung am 20.07.2016 weitere Standorte für die Mensa dem Ausschuss darzustellen:

1. Der Standort im Bereich des Hortes am Cordt-Buck-Weg, (dieses wurde am 01.06.2016 unter TOP 5 von der Verwaltung zugesagt) und
2. der Standort Remise (Eingang zum Schulhof), mit und ohne Einbeziehung des Gebäudes Remise.

Begründung:

Der Sitzungstermin AfSS am 20.07.2016 ist ein „Kann-Termin“ und sollte wegen der gewünschten Dringlichkeit des Projektes wahrgenommen werden.

Der Arbeitskreis Mensa OGGs Harksheide-Nord, bestehend aus der Verwaltung und der OGGs Harksheide-Nord, hat dem AfSS am 01.06.2016 zwei Entwürfe für den Bau einer Mensa aus den kleinen Architektenwettbewerb empfohlen. Beide Vorschläge verkleinern erheblich den Schulhof (immerhin 350 bis 400 Kinder) und schaffen unübersichtliche Ecken, die eine Beaufsichtigung auf dem Schulhof erheblich

erschwert und mit Sicherheit mehr Aufsichtspersonal in den Pausen benötigt. Außerdem findet der Zulieferverkehr für die Ausgabeküche direkt über den Schulhof statt, zu welcher Zeit auch immer.

Bei den anderen beiden Vorschlägen bleibt der Schulhof mit seiner Übersichtlichkeit erhalten, die Zulieferung fände in beiden Fällen außerhalb des Schulhofes statt. Die notwendigen Räume für die Nachmittagsbetreuung (jetzt Hort) können durch Aufstockung und Umbau des Zuganges vom Schulhof, wie im kleinen Architektenwettbewerb dargestellt, geschaffen werden.

Durch diese Aufstockung wird der Charakter der Schule unwesentlich verändert.

Der kleine Bolzplatz, der evtl. betroffen ist, müsste vorgezogen oder an anderer Stelle des jetzigen Schulhofes angelegt werden.

Eine Mensa kann, aber muss nicht direkt mit dem Schulgebäude verbunden sein. Über eine „trockene“ Verbindung soll auch nachgedacht werden.

Die OGGs Gottfried-Keller-Str. ist ein gutes Beispiel dafür, dass die Mensa als Abrundung des Schulhofes am Rand des Schulhofes steht und keinen „trockenen“ Zugang hat.

Mit freundlichem Gruß



Ruth Weidler
CDU-Stadtvertreterin